

Bei Fragen und für Informationen wenden Sie sich an die angeführten Kontaktadressen:

Burgenland

OL NMS / SL Schreiner Gabriele, BEd
gabriele.schreiner@bildungsserver.com

Kärnten

Überregionales SPZ für Hörbeeinträchtigte
Mag. Johann Weishaupt
weishaupt@spz-hoeren.ksn.at
www.hoeren.ksn.at

Niederösterreich

SOL Elke Gassner, BEd
elke.gassner@lssr-noe.gv.at

Oberösterreich

LSZ für Hör- und Sehbildung
Dir. Helmuth Nitsch
helmuth.nitsch@ooe.gv.at
lszhs-linz.post@ooe.gv.at
www.michaelreitter.eduhi.at
www.zis-sinne.at

Salzburg

Josef-Rehrl-Schule
Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik
für sinnesbeeinträchtigte Kinder
Beate Kirnbauer (hörend)
beate.kirnbauer@jrs-sinne.com
Anu Dakic (gehörlos)
anu.dakic@jrs-sinne.com
www.josef-rehrl-Schule.salzburg.at

Steiermark

Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik
Landesinstitut für Hörgeschädigtenbildung
Dir. Jörg Pickl, so.graz-lih@spzhg.at
www.spz.at/?id=208

Tirol

Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik
Dir. Margarete Taxer
direktion@zentrum-mils.tsn.at
www.zentrum-mils.tsn.at

Vorarlberg

Landeszentrum für Hörgeschädigte
Schule für Hör- und Sprachbildung
Dir. Andrea Jonach, BEd
direktion@asodo.snv.at
www.lzh.at

Wien

Bundesinstitut für Gehörlosenbildung
Schulzentrum für hörbeeinträchtigte / gehörlose
und hörende Kinder
Dir. Mag. Katharina Strohmayer
dion1.big@913033.ssr-wien.gv.at
www.big-kids.at

Schwerhörigenschule Wien

Dir. Michaela Lechner
so22hamm001k@m56ssr.wien.at
www.schwerhoerigen.schule.wien.at

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Bundesministerium für Bildung und Frauen
Minoritenplatz 5, 1014 Wien, Tel.: +43 1 531 20-0, www.bmbf.gv.at
Cover-Illustration: Martina Reischl-Bosin, Grafik: BKA | ARGE Grafik
Wien, Jänner 2016

Mehr Chancen für Kinder mit Hörbeeinträchtigung in der Schule

Der Dialog steht an erster Stelle



Hinweise und Anregungen im Umgang mit Ihrem Kind mit einer Hörbeeinträchtigung

Lesen Sie die folgenden Anregungen
immer wieder, bis diese Hinweise für Sie
zur Selbstverständlichkeit geworden sind:

- Funktionstüchtigkeit der Hörhilfen täglich kontrollieren
- sprachliche Äußerungen (lautsprachlicher und gebärdensprachlicher Art) aufnehmen, erweitern und damit verstärken
- natürliche, melodische und rhythmisch klingende Lautsprache verwenden
- altersentsprechende Sprache ungekürzt verwenden
- Tätigkeiten und Ereignisse sprachlich begleiten
- Veränderungen ankündigen
(z. B. »Ich gehe in die Küche.«)
- Ereignisse, die durch die Hörbeeinträchtigung nicht wahrnehmbar sind, erklären (z. B. läutende Türglocke)
- Kinder bewusst in Gespräche einbeziehen
(z. B. Tischgespräche)

Zweisprachigkeit (Gebärdensprache und Lautsprache) kann für Kinder mit einer Hörbeeinträchtigung die emotionale und soziale Entwicklung bereichern sowie größere Chancen für eine bessere schulische Förderung ermöglichen.

Funktionierende Beziehungen brauchen funktionierende Kommunikation.

- auf veränderte Tagesabläufe vorbereiten
(z. B. Besuche ankündigen)
- sprachliche Rituale in den Alltag einbauen
(z. B. Bücher lesen, Geschichten erzählen, singen, Kinderreime und Fingerspiele)
- Nützlichkeit von Schrift erleben lassen
(z. B. SMS, E-Mail, schriftliche Nachrichten, Notizen)
- auf Schrift im Alltag aufmerksam machen
- Hörpausen ermöglichen und akzeptieren
- Erfahrungsaustausch mit anderen betroffenen Eltern und Kindern pflegen
- Selbstständigkeit des Kindes fördern
- Selbstbewusstsein des Kindes stärken

Vergleichen Sie Ihr Kind nicht mit anderen Kindern! Jedes Kind ist einzigartig!

Mögliche unterstützende Maßnahmen
in der Schule:

- Beratung / Unterricht durch speziell ausgebildete Lehrkräfte
- Differenzierungsmaßnahmen im Unterricht und bei Prüfungen
- Hör- und Spracherziehung
- Unterstützung durch die Österreichische Gebärdensprache oder lautsprachunterstützende Gebärden
- Schriftsprachdolmetschung
- technische und elektronische Hilfsmittel
(z. B. FM-Anlage, Verstärkeranlage)
- Einsatz von neuen Medien
(z. B. Tablets, Smartphones)
- Verbesserung der Raumakustik in der Klasse
- Lichtsignale (z. B. Pausenglocke, Feueralarm)
- richtige Sitzposition des Kindes in der Klasse beachten